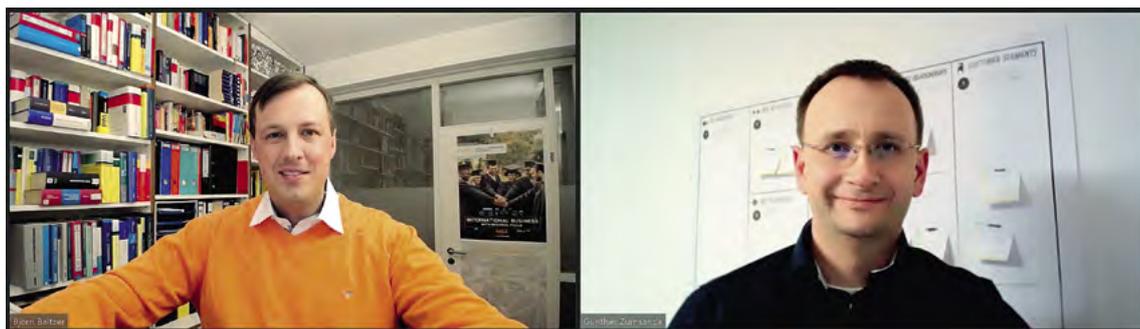


AK-Leiter Franken,
Günther Zumsande
(rechts) und sein
Stellvertreter, Prof.
Dr. Björn Baltzer.



Führungswechsel im Arbeitskreis Franken

Günther Zumsande hat die Leitung von Gabriele Heller übernommen. Heller ist inzwischen als ICV-Delegierte Süd (D) auf Claudia Maron gefolgt, die 2020 in den Vorstand gewählt worden war. Neuer stv. AK-Leiter ist Prof. Dr. Björn Baltzer. Wir sprachen mit den neuen Arbeitskreisleitern:

Der Bericht über den Arbeitskreis Franken in der Ausgabe März/April 2019 des Controller Magazins war „Von Frau zu Frau zu Frau“ betitelt. Nun stellen sich in diesem Beitrag zwei Männer vor. Was ist passiert?

Zumsande: Der Auslöser für diese Veränderung ist eine natürliche Weiterentwicklung, und das im positivem Sinne: Die bisherige Leiterin des AK Franken Gabriele Heller wurde Delegierte Deutschland Süd und folgt dort Claudia Maron nach, auch eine ehemalige Leiterin des AK Franken. Die dritte Frau, Elisabeth Herrle, zog es beruflich nach Großbritannien. Infolgedessen habe ich als bisheriger stv. AK-Leiter im November die Leitung übernommen und Björn Baltzer wurde als mein neuer Stellvertreter gewählt.

Stellen Sie sich doch bitte beide kurz vor!

Zumsande: Ich bin Diplom-Kaufmann (FH) und habe an der FH Emden mit den Schwerpunkten Rechnungswesen, Controlling und Finanzmanagement studiert. Meine Diplomarbeit habe ich in den USA geschrieben und war danach bei Bosch Rexroth im Controlling und in der Logistik tätig. 2013 wechselte ich in die Automobilzulieferindustrie und verantworte aktuell das Logistikcontrolling weltweit. Mitglied im AK Franken bin ich seit 2014.

Baltzer: Ich habe internationale Betriebswirtschaftslehre an der Universität in Nürnberg und Volkswirtschaftslehre in den USA studiert und war anschließend in der Unternehmensberatung Horváth & Partners tätig. Daraufhin habe ich am Lehrstuhl Unterneh-

menführung & Controlling der Universität Bamberg gearbeitet und im Bereich Controlling promoviert. Dann habe ich mehrere Jahre als Controller und in kaufmännischer Leitungsfunktion im Bereich Medizintechnik des Siemens-Konzerns gearbeitet. Seit 2017 bin ich nun Professor für Controlling und Rechnungswesen an der Hochschule in Würzburg und leite dort auch den MBA-Studiengang International Business. Mitglied im AK-Franken bin ich seit dem Jahr 2009.

*„Wir sind offen für alle
Controlling-Interessierten.“*

Die Corona-Pandemie hat auch Auswirkungen auf die Aktivitäten des AK-Franken gehabt. Wie sind Sie damit umgegangen, und was planen Sie für die Zukunft?

Zumsande: In der Tat war es so, dass auch wir kalt erwischt wurden. Da wir bislang ausschließlich Präsenz-Veranstaltungen durchgeführt hatten, konnten die meisten der für das Jahr 2020 geplanten Aktivitäten leider nicht durchgeführt werden. Gegen Ende des vergangenen Jahres haben wir jedoch begonnen, virtuelle Veranstaltungen als Videokonferenz durchzuführen. Inzwischen konnten wir einige Vorträge zu Fachthemen anhören und hierzu diskutieren und haben zudem in geselliger Runde eine virtuelle Weihnachtsfeier durchgeführt.

Baltzer: Einerseits aufgrund des Wechsels in der AK-Leitung und andererseits aufgrund der aktuellen Pandemie haben wir auch begonnen, grundsätzliche Überlegungen zu den zukünftigen Aktivitäten des AK Franken anzustellen. Denn neben allen Schwierigkeiten gibt es ja durchaus auch positive Aspekte: So konnte bspw. an unserer virtuellen Weihnachtsfeier u.a. auch die ehemalige AK-Leiterin Elisabeth Herrle aus Großbritannien

heraus teilnehmen, dies wäre bei einem reinen Präsenztreffen nicht möglich gewesen. Im Moment führen wir deshalb auch eine Befragung unserer Arbeitskreismitglieder durch, um deren Meinung zu den Formaten zukünftiger Arbeitskreis-Aktivitäten systematisch in Erfahrung zu bringen.

Wie viele Mitglieder hat der AK Franken aktuell, und wer kann Mitglied werden?

Zumsande: Aktuell haben wir etwa 85 Mitglieder, von denen an den AK-Treffen im Durchschnitt etwa 20 verschiedene Personen teilnehmen. Wir sind offen für alle Controlling-Interessierten, die in Franken leben und/oder arbeiten oder einen anderweitigen Bezug zur Region haben. Die Mitglieder des AK Franken kommen aus kleinen mittelständischen Unternehmen bis hin zu internationalen Großkonzernen, aus unterschiedlichsten Branchen, aus der Wissenschaft wie auch aus der Beratung. Und natürlich sind in unserem Arbeitskreis Berufsanfänger genauso willkommen wie langjährige Controllerinnen und Controller. Der Arbeitskreis lebt von der Vielfalt in verschiedenster Hinsicht.

Wie wird man Mitglied im AK Franken und wie wird kommuniziert?

Baltzer: Wer Mitglied in unserem AK werden möchte, der meldet sich einfach formlos per E-Mail bei Günther Zumsande. Als wesentliche Kommunikationsmedien pflegen wir die Arbeitskreis-Seite auf der Homepage des ICV und betreiben daneben noch eine Arbeitskreis-Seite auf der sozialen Plattform XING.

Danke für das Gespräch, viel Freude und Erfolg mit der Arbeitskreisleitung! ■

Kontakt: AK-Leiter Günther Zumsande: guenther.zumsande@web.de; Prof. Dr. Björn Baltzer: bjoern.baltzer@fhws.de